

INTEGRIERTES STADTENTWICKLUNGSKONZEPT 2035 (ISEK) FÜR DIE HANSESTADT HAVELBERG

WAS IST EIN ISEK?

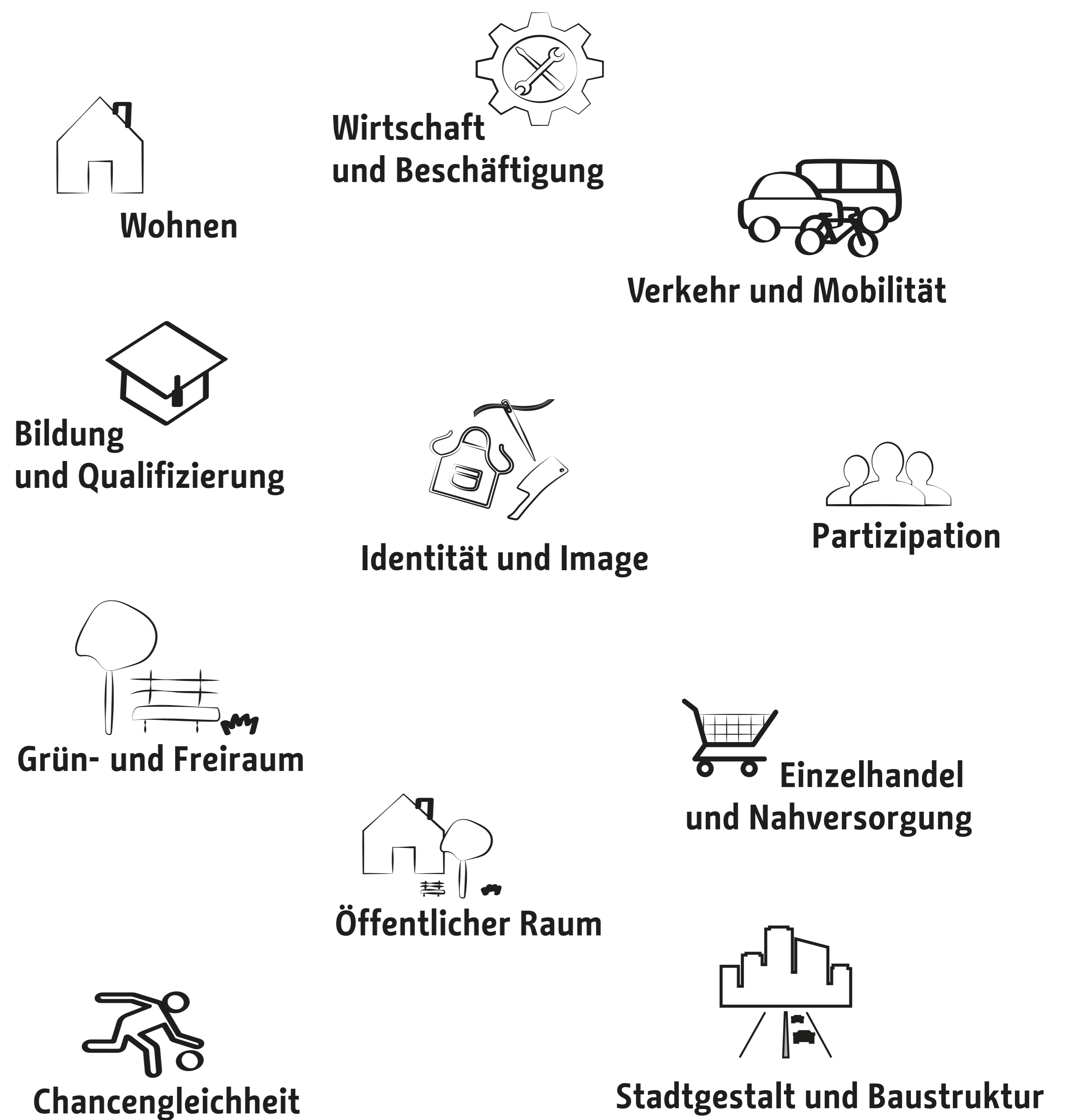
Ein ISEK ist ein integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept, das dazu genutzt bzw. dafür erarbeitet wird, langfristige und lokal abgestimmte Lösungen für unterschiedliche Herausforderungen einer konkreten Region, einer Kommune oder einer Stadt herauszuarbeiten (BMUB 2016: 6).

Wichtig ist festzuhalten, dass ein ISEK nie allgemeingültige Patentrezepte enthält, sondern sich auf die konkrete Stadt, in diesem Fall die Hansestadt Havelberg, fokussiert davon ausgehend entwickelt wird (ebd.: 9).

Bei der Entwicklung spielen viele Faktoren (z. B. Einwohner_innenstruktur, geografische Lage, städtebauliche Situation, u. v. m.) eine wichtige Rolle. Dies verdeutlicht, wie umfassend im Zuge eines ISEKs eine Stadt oder eine Region betrachtet wird, um die bestmöglichen Lösungen sowie Maßnahmen und Handlungsempfehlungen für eine positive Entwicklung darzustellen.

Ein wichtiger Aspekt eines ISEKs ist auch die Beteiligung der Öffentlichkeit und aller interessierten und engagierten Bürger_innen. Es ist eine interdisziplinäre Aufgabe, die sowohl Akteur_innen innerhalb sowie außerhalb der Verwaltung zur Zusammenarbeit anregen soll (ebd.). Daher sind hier besonders auch Sie, als Havelberger_innen, gefragt sich zu beteiligen und Ihre Ideen für die Hansestadt Havelberg zu teilen.

BEISPIELE TYPISCHER HANDLUNGSFELDER EINES ISEKs



PROZESSVERLAUF

